

Presseinformation

GP JOULE übernimmt nach dem Bau auch die technische Betriebsführung für den Bürgersolarpark Vollstedt

Auf die EPC-Leistung folgte nun der Service-Auftrag

Reußenköge, 26. März 2026

Die Bürgersolarpark Vollstedt Betriebs GmbH & Co. KG setzt beim Service auf bekannte Gesichter: Nachdem GP JOULE EPC als Generalunternehmer den 30 Megawatt-Solarpark in der nordfriesischen Gemeinde gebaut und im Dezember 2025 in Betrieb genommen hat, übernimmt GP JOULE SERVICE die technische Betriebsführung der PV-Freiflächenanlage.

„Mit der Beauftragung von GP JOULE setzen wir auf einen erfahrenen Partner, der uns und unsere Region bestens kennt“, sagt Nane Paulsen, Geschäftsführerin der Bürgersolarpark Vollstedt Betriebs GmbH & Co. KG. „Mit ihrer Expertise beim Bau und in der Betriebsführung von Solarparks wird GP JOULE unseren hohen Qualitätsansprüchen gerecht und holt das Beste aus unseren Anlagen raus.“

Der Solarpark Vollstedt erstreckt sich über eine Fläche von 28 Hektar und produziert mit einer Leistung von 30 Megawatt rund 30.000 Megawattstunden grünen Strom pro Jahr. Ein Bürgerbeteiligungsmodell ermöglicht es den Menschen vor Ort, direkt von der nachhaltigen Energieerzeugung zu profitieren.

„Wir freuen uns über den Auftrag und auf die Weiterführung der konstruktiven, vertrauensvollen Zusammenarbeit“, sagt Fabian Petersen, Abteilungsleiter Technische Betriebsführung Solar bei GP JOULE SERVICE: „Dieses Projekt zeigt, wie die Energiewende regional funktioniert und wir wollen unseren Beitrag leisten, damit die Menschen vor Ort bestmöglich von den Erneuerbaren profitieren können.“

Vom Bau bis zum Betrieb - alles aus einer Hand

Als Bau-Generalunternehmer war GP JOULE EPC für die gesamte Realisierung des Solarparks zuständig. Besondere Anforderungen an Planung und Bau stellten unter anderem mehrere schützenswerte Biotope auf der Fläche dar, deren Erhalt sichergestellt werden musste. Zudem mussten für den Anschluss des Solarparks Fremdleitungen unterquert werden, was eine präzise Abstimmung und Umsetzung erforderte.

„Das Projekt zeigt, wie wichtig verlässliche Partnerschaften und sorgfältige Planung in allen Phasen sind“, sagt Paola Pignatelli, Projektleiterin bei GP JOULE EPC. „Durch die gute Abstimmung mit unseren langjährigen Dienstleistern und Nachunternehmern, sowie die besonders konstruktive und unterstützende Begleitung durch das lokale Umfeld konnten wir die Anlage effizient, termingerecht und in hoher Qualität umsetzen.“

Nun werden die installierten Anlagen durch die Leitwarte von GP JOULE dauerhaft und in Echtzeit überwacht. Zu den übertragenen Aufgaben bei der technischen Betriebsführung gehören darüber hinaus auch das transparente Reporting, die Wartung, Grünpflege, Inspektion und Instandsetzung bis hin zu späteren technischen Modernisierungen.

Bilder



BU: GP JOULE übernimmt nach dem Bau nun auch die technische Betriebsführung für den Bürgersolarpark Vollstedt.

Bildrechte: B. Danklefsen, zur honorarfreien Verwendung im Zusammenhang mit dieser Presseinformation.

Über GP JOULE

GP JOULE ist als integrierter Energieversorger in allen Bereichen der Energie-Wertschöpfungskette aktiv: von der Erzeugung bis zur Nutzung - und von der Beratung über die Finanzierung und Projektierung bis zum Bau und Service. GP JOULE produziert und vermarktet Wind- und Solarstrom, grünen Wasserstoff und Wärme und setzt die Energie dort ein, wo es am effektivsten ist: in der Elektro- und Wasserstoffmobilität, in Haushalten und in der Industrie. So gestaltet GP JOULE aus Deutschland heraus seit 2009 das Energiesystem mit Zukunft in Europa. Für eine sichere, unabhängige und nachhaltige Energieversorgung. Für 100% Erneuerbare Energien für alle.

Pressekontakt

Jörn Kruse
Unternehmenskommunikation
GP JOULE Gruppe
presse@gp-joule.de
Tel. +49 (0) 4671-6074-213
Mobil +49 (0) 160-1540265

Hinweise zum Datenschutz: www.gp-joule.de/datenschutz

GP JOULE GmbH Cecilienkoog 16 • 25821 Reußenköge • www.gp-joule.de